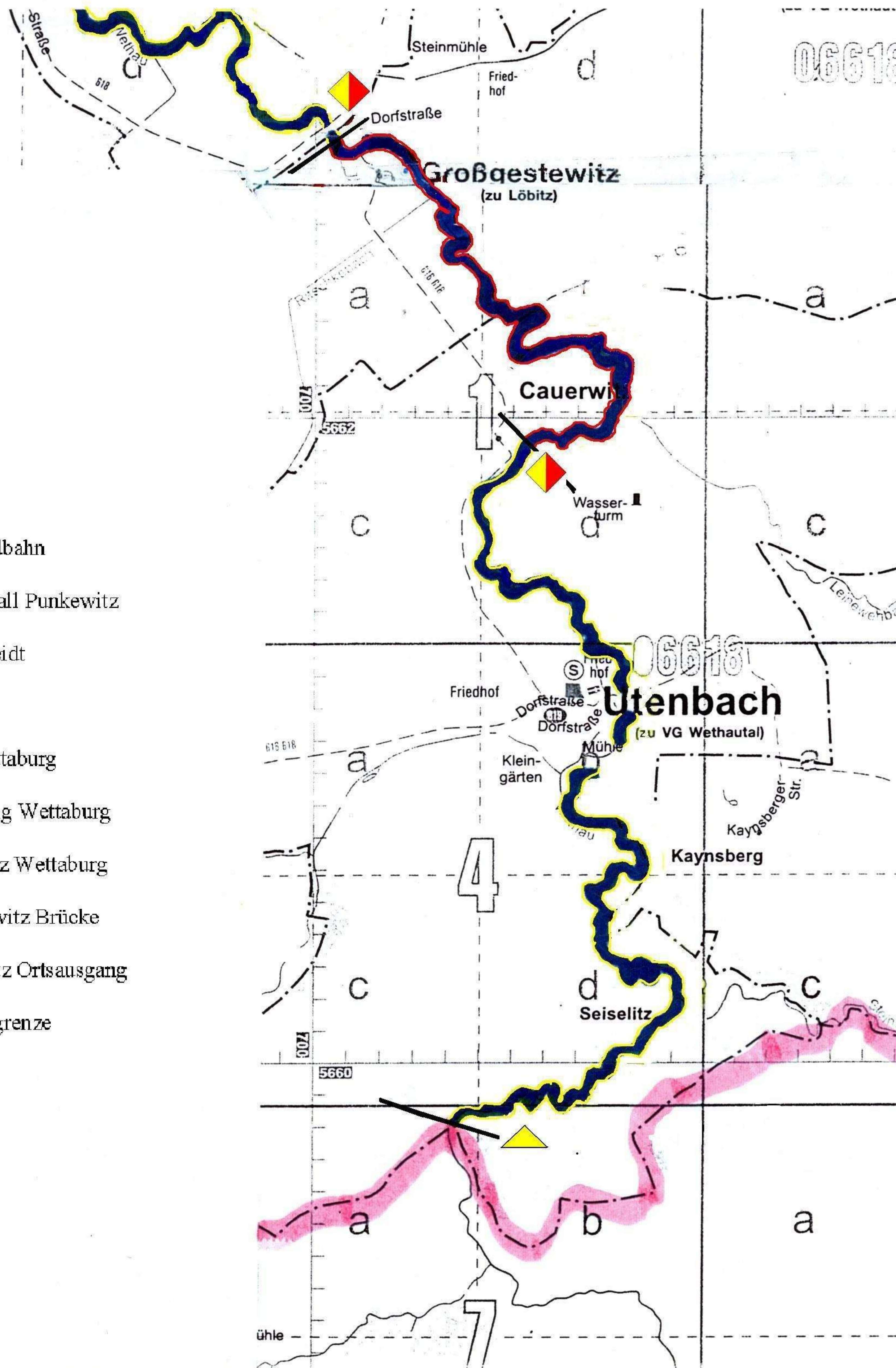




c



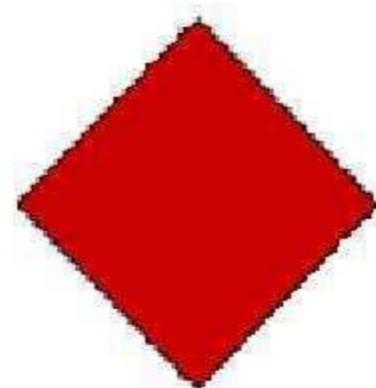
Wethaubeschilderung

1. von Mündung Saale - Neumühle
Mischstrecke
2. Neumühle - Brücke Kroppental
Rot
3. Brücke Kroppental - Brücke B180
Gelb
4. Brücke B180 - Brücke Burgenlandbahn
Rot
5. Brücke Burgenlandbahn - Schafstall Punkewitz
Gelb
6. Schafstall Punkewitz - Wetterscheidt
Rot
7. Wetterscheidt - Herrenmühle
Gelb
8. Herrenmühle - Doppelbrücke Wettaburg
Rot
9. Doppelbr. Wettaburg - Ortseingang Wettaburg
Gelb
10. Ortseingang Wettaburg - Festplatz Wettaburg
Rot
11. Festplatz Wettaburg - Großgestewitz Brücke
Gelb
12. Großgestewitz Brücke - Cauerwitz Ortsausgang
Rot
13. Ortsausgang Cauerwitz - Landesgrenze
Gelb

Erläuterung zur einheitlichen Beschilderung der Salmoniden-Angelgewässer des LAV
 Der Grundtyp der Schilder ist ein auf der Spitze stehendes Quadrat mit einer Seitenlänge von 30 cm.

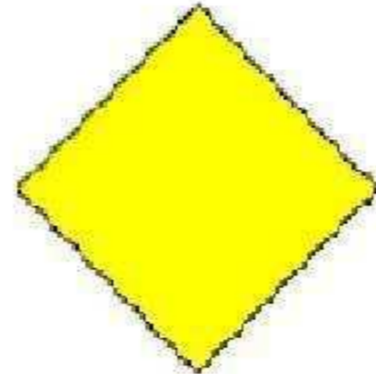
Schild A: Schonstrecke

Grundfarbe rot. Dieses Schild bedeutet, dass das Gewässer in beiden Richtungen für jegliches Angeln gesperrt ist.



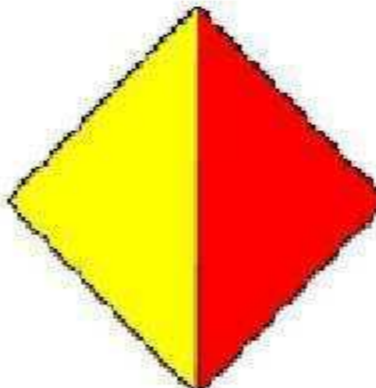
Schild B: Angelstrecke

Grundfarbe gelb. Kennzeichnung eines Salmoniden-Angelgewässers nach Pkt. 4.4 der Gewässerordnung.



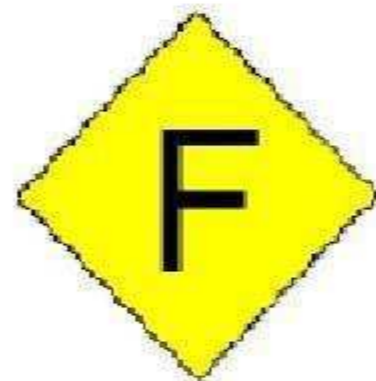
Schild C: Begrenzungsschild

Es kennzeichnet die Grenzen einer Schonstrecke. Die Grundfarbe der einen Hälfte ist rot, die der anderen gelb. Sind 2 Schilder mit den roten Hälfte einander zugekehrt, ist die dazwischenliegende Strecke gesperrt. Sind die beiden gelben Hälften einander zugekehrt, so ist die dazwischenliegende Strecke freigegeben.



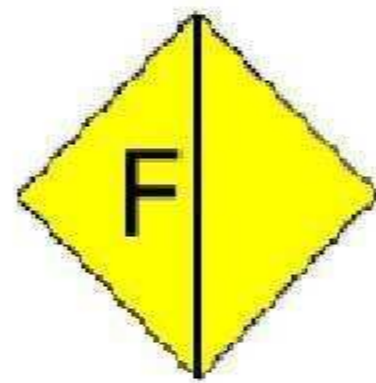
Schild D: Flugangelstrecke

Grundfarbe gelb, im Zentrum des Schildes ein schwarzes F. Flugangelstrecke in beide Richtungen.



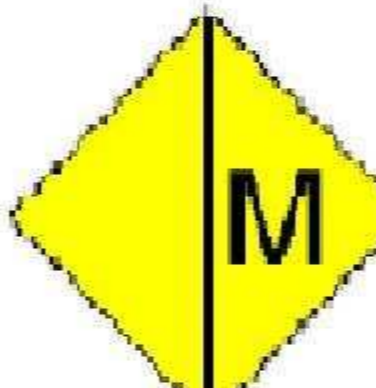
Schild E: Begrenzungsschild

Es kennzeichnet die Grenzen einer Flugangelstrecke. Grundfarbe gelb, beide Hälften durch einen senkrechten schwarzen Strich getrennt, in einer Hälfte befindet sich ein schwarzes F. Zwischen den mit F gekennzeichneten Hälften von zwei Schildern befindet sich eine Flugangelstrecke. Zu beachten ist, dass dieses Schild auch auf einer Hälfte rot sein kann und es dann zur Kennzeichnung einer der Flugangelstrecke folgenden Schonstrecke dient.



Schild F: Begrenzungsschild

Das Schild ist durch einen senkrechten schwarzen Strich getrennt. Beide Hälften sind entweder gelb oder eine Hälfte rot (Schonstrecke). In einer gelben Hälfte befindet sich ein schwarzes M. Dieses zeigt den Beginn eines allgemeinen Angelgewässers an, für dessen Beschilderung Punkt 4.4 der Gewässerordnung nicht anzuwenden ist.



Schild G: Watangelverbot

gelbes Viereck mit schwarzem W, das mit einem schwarzen Schrägstrich durchgestrichen ist, es kennzeichnet eine Strecke mit Watverbot.

